

Frauenfussball, 4. Liga,

Spielbericht

Datum: 15.05.2011 Ort :Grünfeld, Jona

FC Rapperswil-Jona 2 – FC Wil Resultat 3 : 3 Halbzeitresultat 0 : 2

Bericht

Frau und Maus

Drückend überlegen war das zweite Frauenteam des FC Rapperswil-Jona gegen die Frauen des FC Wil. Beide Mannschaften lagen ohne Verlustpunkte an der Tabellenspitze. Bei diese Konstellation war eigentlich eine so eindeutige Überlegenheit der FCRJ-Frauen nicht erwartet worden.

Aber sie dominierten das Spiel problemlos. Der FC Wil verteidigte mit Frau und Maus. Alle standen hinten und versuchten dem FC Rapperswil-Jona Frauenteam zu widerstehen.

Gefährlich waren aber ihre Konter-Ausbrüche. Und die hatten es in sich. In der 15. Minute kamen sie gefährlich vors Tor. Rapperswil-Jonas Verteidigung war etwas desorientiert und aus einem Knuddelmuddel heraus, konnte der FC Wil zur Führung einschliessen.

Das gab dem FC Wil etwas Auftrieb. Sie wurden jetzt etwas offensiver, aber ohne dem FC Rapperswil-Jona ebenbürtig zu werden. Trotzdem musste schon 15. Minuten nach dem ersten Tor Rappis Torfrau heroisch vor dem heranstürmenden FC Wil retten.

Auch Rapperswil-Jona kam zu ihren Torchancen. die 40. Minute brachte fast den Ausgleich. Auf der Linie allerdings rette eine Wil-Spielerin für die bereits geschlagene Torfrau.

Diese gab den Ton für den nachfolgenden Angriff des FC Wil vor, lancierte ihre Stürmerin die die Rapperswil-Jona Verteidigung überlief und zur 0:2 Halbzeitführung für die Gäste einschoss.

Geladen kamen die Frauen des FC Rapperswil-Jona aus der Pause, Sie spielten weiter überlegen und wollten nicht als Verliererinnen vom Platz. Sie spielten weiterhin überlegen und verdient konnte MBbereits fünf Minuten nach Wiederanpiff den Anschlusstreffer erzielen.

Wil verlegte sich weiterhin auf Konterangriffe, gefährliche, denn immer wieder versuchte der FC Wil mit Steilpässen hinter die Rapperswil-Jona-Verteidigung ihre Stürmerinnen zu lanciere Aber die einheimischen Verteidigerinnen waren auf der Höhe. Viele Steilpässe luden auch die Rapperswiler Torfrau zu Interventionen ein, so dass beim 1:2 blieb.

Bis zur 70. Minute. In jedem Spiel bisher hat DC einmal getroffen, und das sollte so bleiben. Einen raffiniert von BW getretenen Freistoss nahm direkt sie ab und schoss den verdienten Ausgleich.

Und nur wenige Minuten später ergab sich für DC die Gelegenheit für das nächste Tor. Ein Freistoss etwas ausserhalb des Strafraums. Sie schoss, gewohnt gefährlich direkt aufs Tor. Die Wiler Torhüterin war auf dem Posten, konnte den Ball aber nur ablenken, direkt in die Füsse von SC, die zur verdienten Führung einschoss.

Jetzt begann auch Wil offensiver zu spielen, sie wollten den Ausgleich erzielen. Das Spiel wurde ausgeglichener. Beide Seiten hatten ihre Torchancen, aber nur der FC Wil konnte eine nutzen, Nach

einem klassischen Konter musste die FC Rapperswil-Jona Torfrau den Ausgleich machtlos zugestehen.

Und jetzt - für die letzten Minuten - wurde das Spiel hektisch. Beide Teams wollten noch den Siegtreffer erzielen. Rannten, setzten sich ein, kämpften. Aber es war nichts mehr zu machen. Es blieb beim Unentschieden.